

No. 2. Arie (Papageno)

W.A. Mozart

Andante

Oboi
Fagotti
Corni in G
Violini I
Violino II
Viola
Vc/Basso
Papageno

7

p

14

(pfeift von ferne)

20

(kommt heraus)

26

Der	Vo - gel - fän - ger	bin ich ja, stets	lus - tig hei - sa	hop - sa - sa! Ich	Vo - gel - fän - ger
Der	Vo - gel - fän - ger	bin ich ja, stets	lus - tig hei - sa	hop - sa - sa! Ich	Vo - gel - fän - ger
Wenn	al - le Mäd - chen	wä - ren mein, so	tausch - te ich	brav Zu - cker ein; die,	wel - che mir am

34

bin be - kannt bei Alt und Jung im gan - zem Land. Weiss mit dem Lo - cken
 bin be - kannt bei Alt und Jung im gan - zem Land. Ein Netz für Mäd - chen
 lieb - sten wär', der gab' ich gleich den Zu - cker her. Und küss - te sie mich

40

um - zu - gehn und mich auf's Pfei - fen zu ver - stehn. (pfeift) D'rum kann ich froh und
 möch - te ich, ich fing' sie du - tzend - weis' für mich! Dann sperr - te ich sie
 zärt - lich dann, wär' sie mein Weib und ich ihr Mann. Sie schlief' an mei - ner

46

lus - tig sein, denn al - le Vö - gel sind ja mein. (pfeift)
 bei mir ein, und al - le Mäd - chen wä - ren mein.
 Sei - te ein, ich wieg - te wie ein Kind sie ein.